



# Schornstein-Sockel Block F, Kraftwerk Weisweiler

Schlagwörter: Schornstein
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Eschweiler
Kreis(e): Städteregion Aachen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kraftwerk Weisweiler: Schornstein-Fundamentsockel Block F, Ansicht von Nordwesten; Foto: 16.06.2023 Fotograf/Urheber: Dr. Norbert Gilson



### Entwicklungsgeschichte:

Der Schornstein für den zweiten 300-MW-Block F des Kraftwerks Weisweiler wurde im Zuge der vierten Ausbaustufe des Kraftwerks in den Jahren 1965 bis 1967 errichtet. Mit der Änderung des Rauchgasweges von Block F infolge der Inbetriebnahme der Rauchgasentschwefelungsanlage 1988 wurde der Schornstein funktionslos. Die gemauerte Schornsteinsäule wurde zu einem späteren Zeitpunkt abgetragen, so dass nur der in Stahlbeton ausgeführte Fundamentsockel erhalten blieb.

#### Baubeschreibung:

Der Schornstein von Block F diente bis zur Inbetriebnahme der Rauchgasentschwefelungsanlage zum Abblasen der Rauchgase, die bei der Verbrennung der früher aus den Tagebauen Zukunft-West und Inden (I), heute aus dem Tagebau Inden (II) geförderten und in den Halblast-Dampferzeugern von Block F verbrannten Kohle entstanden und von den im Fundamentsockel installierten Saugzügen aus dem Verbrennungsraum über die Luftvorwärmer und den Elektrofilter in den Schornstein gefördert worden waren. Der noch vorhandene Schornstein-Fundamentsockel von Block F liegt unmittelbar nördlich des Stahlbeton-Unterbaus für die Elektrofilter von Block F.

## Datierung:

Baubeginn: 05.04.1965

Inbetriebnahme: 04.09.1967

• Umbau: 1986/87

• Ende der Nutzung: 1988

#### Literatur:

- Dieterich, Lothar / Zapf, Wolfgang / Bader, Eugen / Börnke, Fritz: Braunkohlenkraftwerk Weisweiler I des RWE. In:
   Musteranlagen der Energiewirtschaft, Bd. 5. Gräfelfing 1968
- RWE (Hrsg.): Kraftwerk Weisweiler, 1975
- RWE Power (Hrsg.): Lageplan, Gebäudenummern und KKS. KW Weisweiler, PDF-Datei, 2020

(Büro für technikhistorische Forschung und Beratung, Dr. Norbert Gilson, 2023)

BKM-Nummer: 20306040

Schornstein-Sockel Block F, Kraftwerk Weisweiler

Schlagwörter: Schornstein

Ort: Eschweiler

Fachsicht(en): Denkmalpflege Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 50° 50 19 N: 6° 19 20,32 O / 50,83861°N: 6,32231°O

Koordinate UTM: 32.311.470,36 m: 5.635.294,96 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.522.747,74 m: 5.633.742,00 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** "Schornstein-Sockel Block F, Kraftwerk Weisweiler". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-20306040 (Abgerufen: 15. Dezember 2025)

Copyright © LVR









